

Bewerbung nach dem Ref Grundschule

Beitrag von „abref“ vom 12. Mai 2008 12:35

Hi!

Also, ich mache gerade mein Ref in Aschaffenburg. Hab meine 1. Staatsexamen auch in Bayern gemacht. Fächerkombi ist

Hauptfach: Deutsch

Didaktikfächer: Mathe, Sport, Bio

Werde zum Sommer 2009 fertig und würde gerne in München anfangen.

Kann mir jemand sagen, welche Möglichkeiten es gibt für mich und wie meine Chancen stehen auf eine Beamtenstelle in München.

Danke und Gruß

Beitrag von „annasun“ vom 12. Mai 2008 17:11

RE: Bewerbung nach dem Ref Grundschule

Hallo,

ob du eine Stelle bekommst (erstmal egal wo), hängt von deiner Note ab. Die Kombi ist bei GS egal, außer du hast Reli. Grundsätzlich ist es jedes Jahr anders mit den Abstufungen. Manchmal gibt es 5 Kategorien (z.B. ab Note 1,5 sofort verbeamtet auf Probe, ab Note 1,7 ab Dezember, ab 2,0 in nächsten Jahr etc.) . Manchmal gibt's aber auch nur 2 Kategorien (Angestellt und verbeamtet und eigentlich auch noch die 3. nämlich nichts)

Von daher kannst du eigentlich nur bis in der Regel Juli warten und dann täglich auf die KM Seite in Bayern schauen. Wenn die "Einstellungsnoten" veröffentlicht sind, siehst du das bereits auf der ersten Seite mit entsprechendem Link.

Über die erforderlichen Noten kann man nicht so viel sagen, ist jedes Jahr anders. Grundsätzlich: Mit einer 1 vorm Komma kann nicht viel passieren, mit einer 3 vorm Komma bekommst du nichts. Dazwischen ist alles möglich.

Falls du eine nicht so gute Note hast, kommt für dich evtl. ein "Nachrückervertrag" in Frage. Diese Verträge werden "wild" vergeben (selbst erlebt!!!) Die Regierung von Oberbayern ruft dann alle Leute an, die noch Lust auf ne Stelle haben. Das geschieht kurzfristig (auch in der letzten Sommerferienwoche möglich!) Diese Stellen sind frei, weil andere Leute abgesprungen sind.

Aus dem Bekannten- und Kollegenkreis weiß ich, dass in GS/HS vor allem gern Franken nach Oberbayern/Schwaben versetzt werden, weil in Franken zu viel und bei uns zu wenig Personal da ist. Also stehen deine Chancen auf eine Versetzung nach Oberbayern erstmal gut würd ich sagen. Du musst dich auf jeden Fall um eine Versetzung nach Oberbayern bewerben und danach als Wunschort München angeben.

Viel Erfolg!!!

Es grüßt
die Anna

Beitrag von „annasun“ vom 12. Mai 2008 17:17

Zusatz: Falls dir woanders eine Beamtenstelle angeboten wird und du diese ablehnst, kann es sein, dass du dir deine Chance auf die Verbeamung verbaut hast. Leider auch schon erlebt... Aber jetzt mach erstmal dein Ref zu Ende (hast ja noch ein Jahr hin) und schau, dass du möglichst viel rausholst. Auch dabei viel Erfolg!!

Beitrag von „abref“ vom 12. Mai 2008 17:23

Hi!

Erstmal danke für Deine Antwort!!

Vergibt denn das Kultusministerium auch Angestelltenplätze oder nur die Planstellen? Wenn ich die Angestelltenstelle ablehnen würde, komme ich dann automatisch auf eine Warteliste? Oder wie kommt man überhaupt auf die Warteliste?

Weißt Du genau wie das Vergabeverfahren abläuft? Wie ist es mit den Sozialpunkten in Bayern, weißt Du wo ich da was drüber nachlesen kann?

Sorry für die vielen Fragen, aber ich will lieber gut informiert sein, bevor ich später etwas bereue...

Beitrag von „annasun“ vom 12. Mai 2008 19:59

Hallo!

Zitat

Vergibt denn das Kultusministerium auch Angestelltenplätze oder nur die Planstellen?

Das KM vergibt nichts an dich persönlich. Verträge bekommst du immer von der Regierung. Die stellen auch Verträge im Angestelltenverhältnis aus.

Zitat

Wenn ich die Angestelltenstelle ablehnen würde, komme ich dann automatisch auf eine Warteliste?

Das weiß ich nicht. Also ich bin da keine Rechtsexpertin deswegen wende dich doch am besten an den BLLV und frag die mal aus 😊

Zitat

Oder wie kommt man überhaupt auf die Warteliste?

Du kannst bei der Regierung von Oberbayern anrufen und mal fragen, wer für die Warteliste zuständig ist. Die Dame, die das bei mir war, war recht nett. Leider ändert sich aber alle Naselang die Zuständigkeit, deswegen frag nach und lass dich weiterverbinden (ist nervig, aber bleib dran)

Zitat

Wie ist es mit den Sozialpunkten in Bayern, weißt Du wo ich da was drüber nachlesen kann?

Auch am besten bei der Regierung fragen. Oder BLLV. Die haben auch jedes Jahr eine aktuelle CD mit Rechtstipps (sehr umfangreich, sit auch jede Menge anderes Zeug drauf, grad im Ref gut), kostet für Nicht-Mitglieder glaub ich 25 Euro. Ich weiß von vielen, dass es nicht reicht verheiratet zu sein, sondern dass man schon ein Kind haben muss oder andere sehr triftige

Gründe um versetzt zu werden, aber von franken in den Süden geht bei GS/HS normalerweise immer 😊

Zitat

Sorry für die vielen Fragen, aber ich will lieber gut informiert sein, bevor ich später etwas bereue...

Kein Problem, ging mir damals genauso, auch wenn's teilweise andere Dinge waren.

Gruß

Anna